

II-233 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates

X. Gesetzgebungsperiode

31.1.1964

71/A.B.  
zu 65/JA n f r a g e b e a n t w o r t u n g

des Bundesministers für Justiz Dr. B r o d a  
auf die Anfrage der Abgeordneten Dr. K l e i n e r und Genossen,  
betreffend ungerechtfertigte Provisionsannahmen bei Geschäftsvermitt-  
lungen für die Österreichische Stickstoffwerke AG.

-.-.-.-.-

Die mir am 22. Jänner 1964 übermittelte Anfrage der Herren  
Abgeordneten Dr. K l e i n e r und Genossen (65/J), betreffend unge-  
rechtfertigte Provisionsannahmen bei Geschäftsvermittlungen für die  
Österreichische Stickstoffwerke AG., beehre ich mich wie folgt zu beant-  
worten:

Zur Klärung des in der Anfrage geschilderten, auf einer  
Prüfungsmitteilung des Rechnungshofes beruhenden Sachverhaltes ersuche  
ich die Oberstaatsanwaltschaft Linz unter einem, die Staatsanwaltschaft  
Linz anzuleiten, vom Rechnungshof eine Abschrift der seinerzeitigen  
Stellungnahme der Österreichischen Stickstoffwerke AG. zu den erwähnten  
Prüfungsmitteilungen des Rechnungshofes, Zahl 2626-11/60 vom 18. Juli 1960,  
einzuholen und sodann zu prüfen, ob und allenfalls gegen wen ein Antrag  
auf Einleitung eines gerichtlichen Strafverfahrens zu stellen wäre.

-.-.-.-